

TCF-Hobby-Herren noch sieglos

Auch in ihrem dritten Verbandsspiel hatten die Hobby-Herren des TCF knapp das Nachsehen. Gegen den TA TSV Enzweihingen gab es ein 2:4, das Auswärtsspiel gegen TC Illingen ging beim 3:3-Gleichstand mit zwei Sätzen Vorsprung an die Gastgeber, und beim Rückspiel reichte es wieder nur zu einem 3:3 mit einem einzigen Satz Rückstand für die Freudentaler.

Eigentlich ging diese Begegnung vom letzten Wochenende reibungslos über die Bühne. Die Temperaturen waren angenehm, die Partie verlief ausgeglichen und es sah nach einem Freudentaler Erfolg aus. Jürgen Biedermann (7:5;6:3) und Norbert Schulze (6:3;5:7;10:6) legten einen 2:0-Vorsprung hin, aber Norbert's verlorener 2. Satz stellte sich später als der entscheidende zum Matchverlust dar. Gennaro Iacobelli (1:6;0:6) und Frank Renner (1:6;0:6) verloren zwar chancenlos, aber man setzte auf starke Doppel-Paarungen, die auch normalerweise hätten gewonnen werden müssen. Leider wollte es das „Schicksal“ einmal wieder anders. Trotz großen Einsatzes bis an die Grenze der Leistungsfähigkeit konnten sich nämlich nur Jürgen Biedermann/Gennaro Iacobelli mit 6:3 und 6:2 durchsetzen. Norbert Schulze/Frank Renner kamen dagegen über ein 4:6;3:6 nicht hinaus. Trotz dieses knappen Ergebnisses ließen sich die Freudentaler Hobby-Herren jedoch die gute Laune nicht nehmen. Sie waren alles in allem zufrieden und saßen mit ihren Gästen bei einem guten Abschlussessen noch eine Weile zusammen. Immerhin sind zwei weitere Verbandsrundenspiele auszutragen, bei denen man einen Sieg erringen kann.



TCF-Hobby Herren mit Illinger Spielern. V. li.: Frank Renner,(Illinger),Norbert Schulze, Gennaro Iacobelli, Jürgen Biedermann, (3 Illinger).

TCF-Hobby-Mixed-Doppel 60+ mit Siegen und Niederlagen

Nach einem hochverdienten 6:0 über den TV Markgröningen zu Anfang der Saison folgten gegen den TC Flein auswärts ein 2:4- und beim Rückspiel in Freudental eine 1:5-Niederlage. Dies war wohl Anlass genug, um im letzten Verbandsrundenspiel gegen den TV Markgröningen noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren, damit die Saison 2016 mit einem Sieg ausklingt.

Zunächst sah auch alles nach einem eindeutigen Sieg aus. In ihren Mixed-Doppeln schafften Hanni und Gerhard Albert (6:1;6:2), Susi Röhm/Gerold Siemer (6:0;6:2) und Inge Vietz/Helmut Mack (6:1;5:5;10:6) eine beruhigende Ausgangslage für die zweite Spielrunde. Dann wurde es aber doch noch wider Erwarten eng. Gisela Reiser/Helmut Mack mussten überraschend deutlich mit 2:6;2:6 die Punkte abgeben und Susi Röhm/Helmut Reiser taten sich schwer, mit 7:5 den ersten Satz knapp und den zweiten Durchgang nach anfänglich großen Schwierigkeiten mit 6:3 für sich zu entscheiden. Inge Vietz/Gerhard Albert hatten zwar ihre Gegner mit 6:2;6:0 souverän im Griff, aber der Gesamtsieg von 5:1 hätte durchaus auch weniger deutlich ausfallen können. Das Ziel war jedoch erreicht: Ein Sieg zum Abschluss der Saison 2016!



Text zum Bild: TCF-Hobby-Mixed-Doppel 60+: V. li. Gerhard Albert, Heinz Röhm, Inge Vietz, Susi Röhm, Helmut Mack, Gisela Reiser, Helmut Reiser, Ursula Hentschel, Uwe Hentschel, Gerold Siemer.

(Mehr Bilder von Spiel gegen den TC Flein auf dieser Homepage unter „Galerie“, über den Button „Facebook“ und auf dem PC im Clubheim)

Mittelmäßiger Besuch beim FAMILY-TAG auf der TCF-Anlage

Trotz intensiver Werbeaktionen (Schule, Kindergarten, Gemeindeblatt) und mit persönlichen Postkarten „verirrten“ sich nur wenige Familien auf unsere wunderschöne

Anlage. Viele Feste in der Umgebung, heiße Temperaturen und das letzte Wochenende vor den Schulferien führte offenbar dazu, dass nur besonders treue Verbandsspielfamilien zum Familien-„Wettkampf“ kamen.

Aufgrund der geringen Beteiligung entschieden die immer fleißigen Organisatoren Gerry Hildebrandt, Hanni Albert und Norbert Schulze das ursprünglich geplante Turnier nicht durchzuführen; dafür spielten die Familien intensiv und lange untereinander, obwohl es immer schwüler wurde. Die tapferen Tennis-Kids hatten aber trotzdem viel Spaß und sichtlich Vergnügen daran, der der Mama, dem Papa, dem Geschwisterchen und sogar der Oma(!) die Bälle „um die Ohren zu hauen“... Es bereitete den Kindern ebenfalls mächtig Freude, wichtige und damit begehrte Aufkleber(Tennispunkte) für ein großes „Talentino“-Plakat (DIN A2) zu sammeln. Stolz trugen sie das beklebte Plakat nach Abschluss dieser schönen Veranstaltung heim, um es irgendwo in ihrem Zimmer aufzuhängen.

Getränke, Snacks, Kaffee, Kuchen und ein kleines Mittagsessen rundeten den FAMILY-TAG harmonisch ab. Nach ca. 5 Stunden ging er zu Ende. Auch den Eltern hat er wohl gut gefallen, denn einige interessierte Väter wollen evtl. ein Schnupperjahr absolvieren. - ...Doch noch ein kleiner Erfolg zur Mitgliederfindung...

Liebe Mitglieder des Tennisclubs Freudental, wir brauchen Eure Hilfe bei Malerarbeiten auf dem Vereinsgelände!

Vor ein paar Wochen haben wir damit begonnen, das Vereinsheim des Tennisclubs und das Umkleide-/Sanitärgebäude von außen und innen zu streichen, sind aber noch lange nicht fertig. Auch die Pergola soll noch einen neuen Anstrich bekommen.

Leider sind dem Anbot zum Ableisten der jährlichen Pflichtstunden bisher nur wenige Mitglieder gefolgt. Entsprechend langsam geht es voran.

Wir bitten Euch noch einmal herzlich, sich an den dringend erforderlichen Arbeiten zu beteiligen.

Meldet Euch bitte bei mir (Volker Getrost, Tel. 07143-24437 oder e-mail volker.getrost@gmx.de) und vereinbart einen individuellen Termin an einem Samstag oder einem anderen Werktag.

Ihr könnt als Einzelperson, als „Arbeitstrup“ oder als Mannschaft „auflaufen“. Hauptsache Ihr kommt!

Wir rechnen mit Euch!

Volker Getrost

1. Vorstand